

Rudolf Hans Bartsch

der sonnig heitere Dichter und feinsinnige Kenner der Rokokozeit hat in neuen, reifen Früchten lebensfrohen Schrifttums, in köstlichen, erlesenen Meisternovellen erneut den ganzen Duft und Zauber der Rokokoseele eingefangen. Der berühmten Sammlung vom „Sterbenden Rokoko“ ebenbürtig, erscheinen die graziösen, stimmungsvollen Erzählungen mit den entzückenden und sinnvollen Radierungen von E. Amadäus Dier unter dem Titel

Historchen



Autotypische Wiedergabe einer Radierung von E. A. Dier

Einmalige Luxusausgabe in 1100 nummerierten Exemplaren mit 12 Original-Radierungen von E. Amadäus Dier, Format 15,5×19,5 cm, Umfang 296 Seiten, zweifarbig gedruckt. Nr. 1–100 in Ganzleder, mit der Hand gebunden, auf echtem van Geldern-Bütten abgezogen, vom Verfasser und Künstler signiert Jedes Exemplar M. 75.—
Nr. 101–1100 in Halbleder gebunden auf deutschem Bütten abgezogen. Jedes Expl. M. 25.—

L. Staackmann  Verlag * Leipzig

KURT WOLFF VERLAG / MÜNCHEN



Nach langem Fehlen ist soeben in bester Ausstattung wieder neu erschienen:

das 19.— 23. Tausend von

RODIN / DIE KUNST

Gespräche des Meisters

Gesammelt von Paul Gsell · Deutsch von Paul Prina

Mit mehr als 120 ganzseitigen Tafeln

In Ganzleinen Rm. 12.—

Die neue Auflage wird infolge des reichen Bilderschmuckes wie ein ganz neues Buch wirken.

Ⓛ

*Auslieferungen: München, Luisenstr. 31; Berlin SW 61, Großbeerenstr. 84, beim Hyperion-Verlag
Für Österreich und die Nachfolgestaaten: Literaria*

Hauptauslieferungslager Leipzig, Breite Straße 7

KURT WOLFF VERLAG / MÜNCHEN



In neuen Auflagen sind soeben wieder neu erschienen:

PAULA MODERSOHN-BECKER BRIEFE UND TAGEBUCHBLÄTTER

Herausgegeben und biographisch eingeführt von S. D. Gallwitz

Illustrierte Ausgabe

*Achte Auflage · Mit 16 Lichtdrucktafeln
In Ganzleinen Rm. 12.-*

Nichtillustrierte Ausgabe

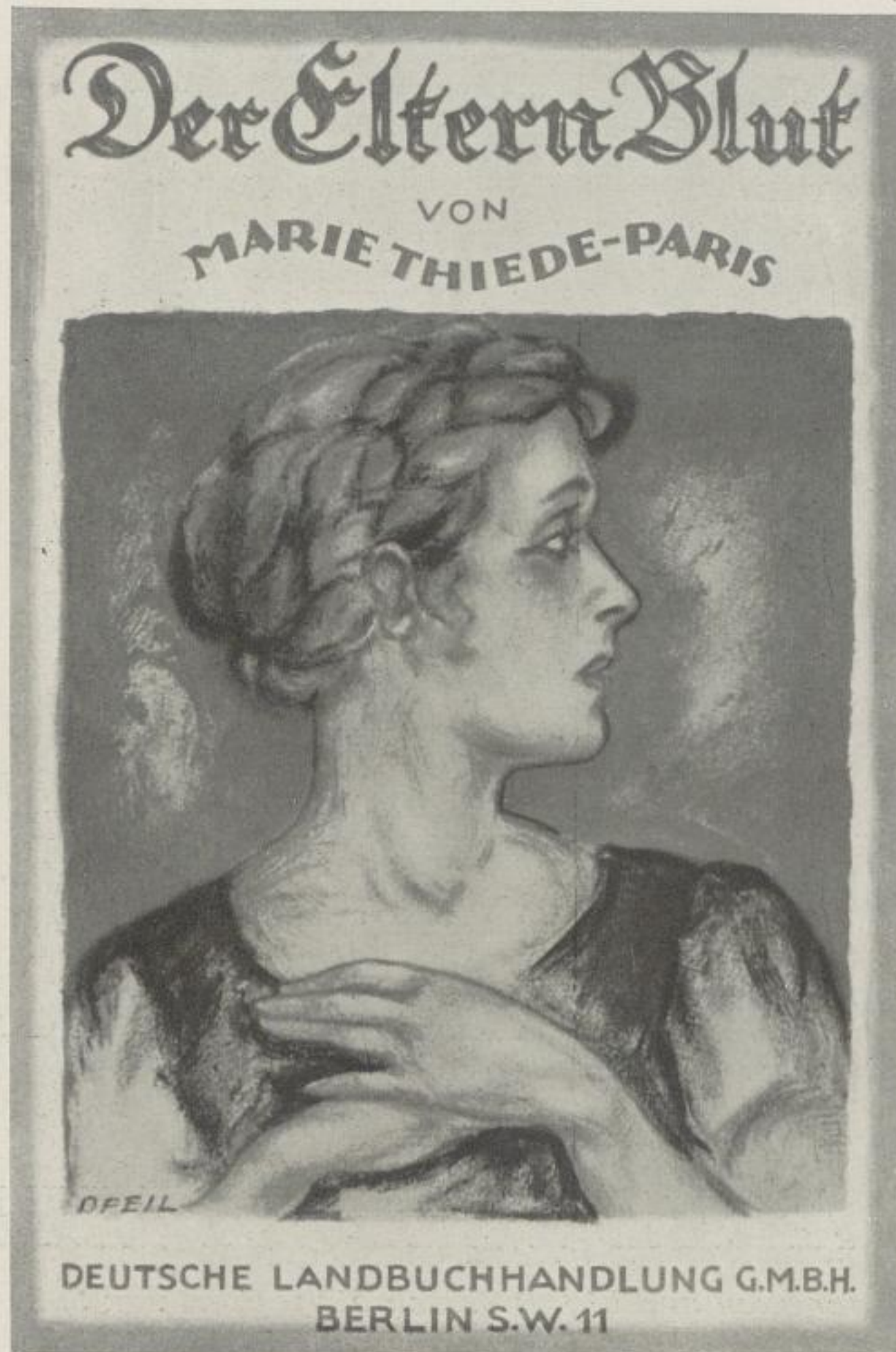
*Siebente Auflage · In Ganzleinen gebunden
jetzt Rm. 7.50*



*Auslieferungen: München, Luisenstr. 31; Berlin SW 61, Großbeerstr. 84, beim Hyperion-Verlag
Für Österreich und die Nachfolgestaaten: Literaria*

Hauptauslieferungslager Leipzig, Breite Straße 7

Das Liebeschicksal eines jungen Mädchens!



Geschmackvoller Ganzleinenband 5 Mark

In allen Buchhandlungen vorrätig



Vorzugsangebot siehe Bestellszettel!

Für das

Das Ränkespiel französischer Diplomaten!



Verlag Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H. Berlin SW 11

Geschmackvoller Ganzleinenband 5 Mark

In allen Buchhandlungen vorrätig

Z

Schaufenster!

Originalumschläge vierfarbiger Offsetdruck!

„Die Herzensflickerin“ Sonderschaufenster der Herder'schen Buchhandlung, München



Die Herzensflickerin

26. Auflage • 130. Tausend

Das Buch des großen Erfolges!!

Ein Lager ohne „Die Herzensflickerin“ ist kaum mehr denkbar, aber einen Fehler begeht, wer das Buch nicht reihenweise in der Auslage und gestapelt auf dem Ladentische hat.

Einmalige Sonder-Offerte: Ganzleinen-Geschenkband M. 6.50 ord., M. 4.25 bar
Zwei Probeexemplare für M. 8.—

11/10 Expl. für M. 40.—; bei Bestellung dieser Partie außerdem noch ein Exemplar

➡ Kostenlos ➡

für Ihre Privatbibliothek. • 50 Exemplare mit 50%.

Erich Hecht, Verlagsbuchhandlung, München 8, Lucile Grahnstr. 38

Hans Schrott-Fiechtl

Die Herzensflickerin

Es dürfte wohl noch kein moderner Schriftsteller einen Erfolg zu verzeichnen haben, wie Schrott-Fiechtl mit seiner „Herzensflickerin“, von der die Verlagsbuchhandlung Erich Hecht, München, eben die

26. Auflage • 130. Tausend

herausgebracht hat. Als wir das Buch als Neuerscheinung besprachen, nahmen wir Veranlassung, nach eingehender inhaltlicher Würdigung, unsere Leser darauf aufmerksam zu machen, daß es sich bei diesem Buche um etwas „nicht Alltägliches“, um „etwas ganz Besonderes“ handle. Heute können wir zu unserer Freude feststellen, daß der außergewöhnliche Erfolg des Buches uns rechtgegeben hat, daß die Leserschaft den hohen literarischen Wert des Buches voll erkannt und gewürdigt hat. Man hat den Geschmack an den Allerweltschriftstellern verloren, und selbst von gegnerischer Seite läßt man Schrott-Fiechtl Gerechtigkeit widerfahren. Schrott-Fiechtl macht mit jedem neuen Werk die literarische Welt aufhorchen; jede Gabe von ihm, auch das kleinste Feuilleton, hat etwas zu sagen, aber in der „Herzensflickerin“ gab uns der Dichter sein Bestes, sein ganzes eigenes Ich. Wir haben das Buch, bei dem man nicht weiß, ob man seinen hohen sittlichen Wert, den spannenden Inhalt oder den künstlerischen Aufbau zuerst erwähnen soll, an dieser Stelle wiederholt besprochen und beschränken uns deshalb jetzt darauf, die „Herzensflickerin“ nicht nur als das beste Werk Schrott-Fiechtls, sondern auch als einen der besten Romane der letzten 20 Jahre zu bezeichnen. Eine Gestalt wie das Annerl, das sich in rastloser Arbeit vom kleinen Bauern-dirndl zur Schullehrerin entwickelt, aus den engen Verhältnissen ihres Tiroler Heimatdorfes in die große Wienerstadt versetzt, auch hier Boden zu finden weiß, stetig wachsend, immer höheren Zielen zustrebend, in der Nächstenliebe endlich die Erfüllung all ihrer Wünsche erlebt, eine solche Gestalt ist einzig und in so vollendeter Plastik wohl keinem Modernen gelungen. Edles, echtes Frauentum wächst hinauf zum Heroismus, wo die Anna Zinnader, nach Feststellung ihrer hereditären Belastung, von ihrem Verlobten die Rückgabe ihres Wortes erbittet und erlangt. . . Glückes voll, jubelt sie nun, frei, ganz frei für den Dienst am Mitmenschen. Nicht als Engel in den blauen Lüften, sondern mit beiden Füßen fest auf der Erde stehend, erfüllt sie ihre Sendung: „Den Menschen ein Bröckl Sonn' ins halberfrorene Herz zu tragen“. Sie lehrt, sie arbeitet, sie hilft, sie leidet, sie stirbt im Dienste der Nächstenliebe. Die Lektüre dieses Buches packt einen, begeistert, reißt mit fort, und der Genuß wird für die Leser noch dadurch gesteigert, daß man nicht, wie bei so vielen modernen Romanen, auf Schritt und Tritt Entstellungen und Verunglimpfungen begegnet. Wir wünschen dem lebenswürdigen Tiroler Dichter, den wir mit Stolz den unsrigen nennen, von ganzem Herzen Glück zu dem seltenen, aber wohlverdienten Erfolge seiner „Herzensflickerin“.

Münchener Tagblatt.

Einige Buchhändler-Urteile:

Betrag per Commissionär zu erheben; — Beträge über 20 Mk. senden wir direkt.		
à cond.	fest bzw. bar	
noch	300	Schrott-Fiechtl, Herzensflickerin Jubiläumsausgabe geb.
		Es freut uns Ihnen mitteilen zu können dass infolge unseres Sonderfensters das Buch reissenden Absatz findet. Wir hoffen noch weitere grössere Bestellungen erteilen zu können.

Keine Sendung ohne Faktur

Mit der „Herzensflickerin“ haben wir nur gute Erfahrungen gemacht und ersuchen Sie, uns per Post wieder eine Partie von 11/10 gebunden zu senden. M. Seitz, Buchhdlg., Augsburg.

Ich habe die „Herzensflickerin“ mit großem Interesse gelesen, nach Form und Inhalt ist das Buch vorzüglich und gerade in der Form zeigt sich hier eine Persönlichkeit. Inhaltlich wirkt das Buch veredelnd. Jos. Fenzl, Buchhdlg., Amberg.

„Herzensflickerin“ findet bei uns lebhaften Absatz und **verkauft sich spielend leicht vom Ladentisch**. Ausstattung und Preislage ermöglichen uns ohne Schwierigkeiten größere Posten abzusetzen. Görlitz & Co., Buchhdlg., Breslau.

„Herzensflickerin“ hat sich bei mir als vielbegehrter Roman erwiesen. Alt. Hua, Buchhdlg., Günzburg.

„Herzensflickerin“ gehört zu den bestgekauften Romanen unseres Ladens. Alle Dorf- und Stadtbüchereien der Umgebung haben dieses Buch eingestellt. Die Urteile aus dem Leserkreise lauten alle sehr lobend. Die von uns abgesetzten Partien beweisen, daß die „Herzensflickerin“ in der Tat ein Roman ist, der zu dem besten gehört, was wir an solchen zur Zeit besitzen. Wir werden uns mit Vergnügen bemühen, diesem Buche neue Freunde zuzuführen.

Für Schrott-Fiechtl's „Herzensflickerin“ werde ich mich sehr verwenden. **Ein schöneres Buch habe ich noch selten gelesen.** Löwenbergische Buchhandlung, Trier.

„Großartiges Buch“. Erbitten 11/10 zur energischen Verwendung. . . Bachmann & Petersen, Buchhdlg., Iphoe i. Holst.

Z Bitte, Herr Kollege, lesen Sie selbst das Buch. Sie werden einen reinen Genuß haben und dann für die Verbreitung arbeiten. Ich danke Ihnen im voraus. **Z**

Hochachtungsvoll

Erich Hecht, Verlagsbuchhandlung, München 8, Lucile Grahnstr. 38



Ihr großes Weihnachts-Geschäft

sind

„Die Spiele mit dem Glückspilz“



8
neue
Spiele



Jedes Spiel ist ein Schlager,
Jedes Spiel vollständig neu in der Grundidee,
Jedes Spiel eine Absage an die abgeleiteten
Rennwürfelspiele,
Jedes Spiel erstklassig und modern aufgemacht,

Jedes Spiel in solidem Karton,
Jedes Spiel zu billigem Einheitspreis,
Jedes Spiel das denkbar Schönste für d. Gabentisch,
Jedes Spiel ein ausgesprochener Artikel für
großen Umsatz.



Verlangen Sie umgehend
eine Probe-Kollektion
— 8 Spiele — mit 50 %
Vorzugsrabatt franko.

PREISE:
ord. M. 2.50, bar M. 1.50
24 Stück gemischt à 1.35 bar
48 Stück gemischt à 1.30 bar



Almanach-Kunst-Verlag A.-G., Berlin SW 61

.....
Fernsprecher: Amt Dönhoff 5483 * Belle-Alliance-Platz 8 * Fernsprecher: Amt Dönhoff 5483
.....

Verantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.
Druck: E. Hedrich Nachf. (Wbl. Ramm & Seemann). Sämtlich in Leipzig — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).